Mayer

163

27.Juni 1944.

Sehr geehrter Herr Professor,

soeben bekommen wir von Hahn eine Anfrage: die Druckerei Dietsch und Brückner brauche sofort die Angabe, ob der Band von Junker, Benedictus levita in absehbarer Zeit hergestellt werden soll, da sonst die Platten des probesatzes laut Anordnung sofort eingeschmolzen werden müssen. Nun weiß ich über einen Probesatz von Benedictus levita gar nichts und möchte Sie daher bitten, Ihre Entscheidung an Hahn mitzuteilen.

Mit herzlichen Grüßen u.Heil Hitler!

Ihre ergebene

154

13.Juli 44.

Sehr verehrter Herr Professor,

heute sendet Hiersemann einen Mahnbrief wegen der Korrekturen für Band 9 der Schriftenreihe. Er brauche Ihre Fahnen jetzt, wenn wir damit rechnen wollten, daß der Band dieses Jahr erscheint. Gleichzeitig fragt er wegen des Registers an, daß ich aber erst fertig machen kann, wenn auch von Ihrer Arbeit die zweite Korrektur vorliegt.

Wie Sie bemerkt haben werden, hat der Drucker die Sache mit dem Titelblatt mißverstanden: was Titel des ganzen Bandes werden sollte, hat er vor Ihre Arbeit gesetzt. Es müßte daher noch ein besonderer Titel vor Ihre Arbeit gesetzt werde.-

Ärgerlich ist, daß eine der Photokopien für die Arbeit von Heilig nicht besorgt werden konnte. Es hadelt sich um eine Urkunde der Herzogin Gertrud von Steiermark, die aber schon an anderer Stelle im Faksimile wiedergegeben ist, sodaß man im schlimmsten Falle auf sie verweisen könnte.. Mit Dr. Heilig,